Kilimanjaro & Safari & Sansibar Sonderreise

Peters Sondertour

Individueller Wunschtermin | 17 Tage | AFTZ007

Afrika
Tansania







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Reisebeschreibung

Kilimanjaro, der leuchtende Berg, das Wahrzeichen Afrikas – „Karibu" auf der Machame Route! Erleben Sie bei dieser Kilimanjaro Besteigung über die Südroute, welche auch Whiskeyroute genannt wird, die eigentlich schönste und abwechslungsreichste Route am Kilimanjaro. Bei dieser 7 Tage Tour haben Sie einen extra Akklimatisierungstag und somit eine sehr hohe Gipfelchance. Übernachtet wird auf dieser Route auf festgelegten Campingplätzen in Zelten. Der Abstieg erfolgt über die Mweka-Route. Danach geht's hinein in die Tierwelt Tansanias zu den berühmten Parks Tarangire und Ngorongoro. Und dann wartet auf Sie die Küste des Indischen Ozeans, wo Sie auf Sansibar Ihren Urlaub unter Palmen in dem schönen kleinen Hotel Karamba ausklingen lassen. Und besondere Unterstützung (für Kili) erhalten Sie von AT-Geschäftsführer Peter Kiefer, der seit 32 Jahren in Tansania und Kenia unterwegs ist und schon 25 mal auf dem Gipfel des Kilimanjaro stand.

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Besteigung des Kilimanjaro verlangt kein bergsteigerisches Können! Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperliche Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5-7 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 14-16 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Machame Route setzt trittsicheres Gehen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Überlandfahrten/Safaris setzen gutes „Sitzfleisch" voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und dem

schlechten Straßenzustand. Für Personen mit Rückenbeschwerden sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness	Training	Psychische Belastung
Solide Grundausdauer empfohlen	2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)	Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

1. Tag

21.10.26 indiv. Flug von Deutschland nach Tansania

2. Tag

22.10.26 Ankunft in Tansania – Hotel am Fuße des Kili

Nach Ihrem Flug von Deutschland nach Afrika, landen Sie ca. .....Uhr am Fuße des Kilimanjaro auf dem Kilimanjaro International Airport. Nach Erledigung Ihrer Grenzformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie von unserer Vorortagentur in Empfang genommen. Es folgt eine kurze ca. 1-stündige Fahrt mit einem Kleinbus/Geländewagen in die Nähe von Moshi in die schöne kleine Kilemakyaro Lodge. Dies ist eine kleine gemütliche Lodge mit Pool, altem Kolonialhaus und traumhaften Blick auf den Kilimanjaro. Hier beginnt nun Ihr wohlverdienter Urlaub. Übernachtung: Kilemakyaro Lodge.

Verpflegung

Abendbrot

3. Tag

23.10.26 Start der Kilimanjaro Besteigung – Machame Hut (3.000 m)

Heute startet endlich Ihre Kilimanjaro Besteigung. Jeder ist aufgeregt und gespannt auf die kommenden Tage. Reisegepäck, welches Sie nicht für die Kilimanjaro Besteigung brauchen, können Sie in der Lodge deponieren. Gegen 9 Uhr fahren Sie ca. 45 min via der Ortschaft Machame vorbei an Bananen- und Kaffeeplantagen zum Machame Gate auf ca. 1.800 m. Hier erfolgt die Registrierung und Sie treffen Ihre einheimischen Führer und Träger, welche Sie die nächsten 7 Tage begleiten werden. Das große Hauptgepäck tragen ab sofort Ihre Träger, Sie selbst benutzen nur Ihren Tagesrucksack mit dem nötigsten für den Tag. Mit Ihrem Guide starten Sie nun das Trekking und der heutige wunderschöne Weg führt durch dichten Bergregenwald und Heidekraut bis zum Machame Hut, einem Campingplatz auf ca. 3.000 m. Wichtig ist dabei vom ersten Tag an, dass Sie ein langsames und gleichmäßiges Lauftempo anschlagen, damit Ihr Körper sich langsam an die Höhe anpasst. Übernachtung im Zelt. Gehzeit ca. 5-6 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

4. Tag

24.10.26 Machame Hut – Shira Hut (3.840 m)

Sie werden gegen 7 Uhr von Ihrem Team mit einem warmen Tee geweckt. Herrlich wie das die Lebensgeister munter macht. Gegen 7:30 Uhr erhalten Sie eine Schüssel mit warmem Wasser zur Morgenhygiene und 8 Uhr erwartet Sie ein schön gedeckter Tisch zum Frühstück. Bei schönem Wetter natürlich unter freiem Himmel. Was gibt es Schöneres! Gegen 9 Uhr verlassen Sie die sumpfigen Niederungen des Bergregenwaldes (Januar - März und August - Oktober relativ trocken) und wandern über einen Bergrücken relativ steil bergauf, entlang etlicher Felsabbrüche bis zu Ihrem Mittags-Rastplatz (ca. 3,5 Std.). Von hier aus sind die Gipfel Kibo und Shira gut zu sehen. Nach der Mittagspause weiterer Aufstieg bis zum Shira Plateau, auf dem sich der Campingplatz, die Shira Hut (3.840 m), befindet (ca. 1,5 Std.). Im Esszelt wartet wieder Tee und kleine Knabbereien auf Sie. Nach dieser Ruhe haben Sie die Möglichkeit nochmals etwas 130 m Höhe aufzusteigen, um eine bessere Akklimatisation zu erreichen. Auf dem Weg zurück ins Camp klärt sich meistens das Wetter auf, so dass Sie einen traumhaften Sonnenuntergang am Kilimanjaro mit dem Mt. Meru im Hintergrund erleben können. Nach dem Abendessen freuen Sie sich täglich auf Ihren warmen Schlafsack und den wohlverdienten Schlaf. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 4-5 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

5. Tag

25.10.26 Shira Hut – Barranco Hut (3.970 m); Akklimatisationsetappe

Sie werden von der aufgehenden Sonne geweckt und starten mit Energie in den Tag. Heute wandern Sie durch eine Steinwüste, ca. 4-5 Stunden, bis zum Lava Tower auf ca. 4.590 m. Jetzt merken Sie schon, dass viel weniger Sauerstoff vorhanden ist und das Laufen und die Atmung schwerfällt. Wenn das Wetter gut ist und Sie sich gut fühlen, besteht die Möglichkeit, den markanten Lava Felsen zu besteigen (Klettern im 2 Grad). Von oben hat man eine Traumsicht auf die Western Breach. Nach dem Mittagessen hinter einem Felsrand steigen Sie ca. 2 Stunden ab bis zum Camp Barranco Hut, welches an einem schönen Senecien-Wald liegt. Von hier haben Sie einen grandiosen Blick auf den mächtigen vergletscherten Kiborand und die Breach Wall. Dies ist ein anstrengender Tag, für Ihre Akklimatisierung aber sehr wertvoll. Ihr Körper benötigt nun Kohlenhydrate, ein gutes Essen und viel Schlaf und Sie werden am nächsten Tag vor Energie strotzen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 7 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

6. Tag

26.10.26 Barranco Hut – Karanga Hut (4.050 m)

Genussvoll dürfen Sie heute ausschlafen und erst gegen 9 Uhr das Frühstück genießen. In der Sonne nehmen Sie dieses ein und beobachten die anderen Gruppen auf dem gut einsehbaren Weg. Start für Sie ca. 10 Uhr und gleich geht es durch die steile Barranco Wand erst einmal bergauf (250 m hoch – ohne Kletterei, kann von jedem trittsichern Bergwanderer durchstiegen werden!). Oben angekommen, kann man das herrliche Panorama und den atemberaubenden Blick auf die Südflanke des Kilimanjaro genießen. Nach einem Ab- und Aufstieg geht es hinunter in das tief eingeschnittene Karanga Tal (letzte Wasserstelle auf dem Weg zum Gipfel). Hier wartet jetzt ein kurzer, aber knackiger Aufstieg zum

Karanga Camp (4.050 m). Dabei mahnt der Führer mit Pole, Pole (langsam, langsam). Im Karanga Camp erwartet Sie Ihr Team mit einem schmackhaften Mittagessen. Danach können Sie sich ausruhen, Karten spielen oder lesen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

7. Tag

27.10.26 Karanga Hut – Barafu Hut (4.650 m)

Ein weiterer kurzer Trekkingtag steht bevor. Spätes Frühstück und langsamer Start. Ihre Bewegungen werden langsamer, alles sollte mit großer Ruhe getan werden. Heute steigen Sie durch eine spektakuläre Steinwüste stetig bergan bis zum Camp Barafu Hut auf 4.650 m. Unterwegs haben Sie einen fantastischen Blick auf den Kibo. Im Camp angekommen befinden Sie sich fast auf Höhe des Mont Blanc, eine stattliche Höhe haben Sie schon erreicht. Nach dem Mittagessen ist es nun sehr wichtig, dass sich Ihr Körper gut ausruht und das Sie ihm Energie zuführen. Vor dem Abendbrot erfolgt noch das Briefing für den nächsten Tag. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 h.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

8. Tag

28.10.26 Gipfeltag! Barafu Hut – Uhuru Peak (5.895 m) – Mweka Hut (3.100 m)

Nun geht es los! Sie bereiten sich auf den Gipfelsturm vor. Gegen 23:30 Uhr bekommen noch eine Kleinigkeit als Energie (Gebäck und Tee) und danach starten Sie gut gegen die Kälte geschützt von der Barafu Hut in die Nacht. Über einen leicht ansteigenden Geröllweg geht es zum Stella Point (ca. 5.770 m). Ihr Bergführer gibt das sehr langsame Tempo vor, Sie folgen im Gänsemarsch. Ganz kleine Schritte und immer an die Atmung denken. Dazwischen immer kleine Schlucke trinken und Energie Gels/ Riegel essen. Unterwegs erleben Sie hoch über den Wolken einen faszinierenden Sonnenaufgang. Diese Etappe ist auf Grund des Gerölls und der großen Höhe sehr mühsam, aber mit einem starken Willen erreichen Sie den Uhuru Peak (5.895 m). Endlich ist es geschafft! Alle Anstrengung fällt von einem ab und Sie genießen den fantastischen Rundblick zum Mawenzi, Mt. Meru und in den riesigen Krater. (AT REISEN empfiehlt den späteren Aufstieg ab 02:30 Uhr, da weniger Kälte und andere Gruppen auf dem Weg) Nach einer kurzen Pause und den Gipfelfotos machen Sie sich an den langen und anstrengenden Abstieg über Barafu Hut. Wichtig ist nun, eine weiterhin hohe Konzentration und Spannung im Körper sowie die Benutzung der Stöcke. Der Berg ist erst erfolgreich bestiegen, wenn man gesund wieder unten ist. Im Camp Barafu bekommen Sie eine kräftige Suppe und zu Trinken. Dann erfolgt der weitere Abstieg bis zum Mweka Camp (3.100 m), welches sich in einem schönen Erikawald befindet. Geschafft, aber überglücklich erreichten Sie das Camp. Übernachtung in Zelten. Gehzeit 14-17 Stunden.

Verpflegung

Mittagessen, Abendbrot

---

9. Tag

29.10.26 Mweka Hut – Parkausgang – Moshi

Wir empfehlen Ihnen auf der letzten Etappe zu einem ganz frühen Start gegen 6 Uhr. Dadurch erleben Sie in Ruhe den Regenwald. Haben noch angenehme Temperaturen und die Möglichkeit Affen zu sehen). Steil geht es bergab bis zum Parkausgang Mweka auf 1700 m. Hier wartet ein kühles Bier auf Sie. Nach dem Austragen aus dem Nationalpark-Buch geht es zu einer kleinen Lodge. Im idyllischen Garten

genießen Sie eine kleine Abschlussfeier mit Ihrem Bergführer und seiner Mannschaft. Wer den Gipfel erklommen hat, erhält eine von der Parkverwaltung ausgestellte und vom Bergführer unterschriebene Urkunde. Des Weiteren wird das obligatorische Trinkgeld an den Chef Guide überreicht. Der Rest des Tages steht zur Entspannung in der Lodge mit Pool zur Verfügung. Übernachtung Kilemakyaro Lodge. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

---

10. Tag

30.10.26 Safari im Lake Manyara Nationalpark

Ihr Safarifahrer erwartet Sie gegen 07:15 Uhr und los geht's zur Safari mit dem 4x4 Geländewagen in einer ca. 4-stündigen Fahrt zum Lake Manyara Nationalpark. Dieser kleine und schöne Park liegt am Rande der Steilwand des Rift Valley. Mit seinen ca. 330 km² Wasseroberfläche beherbergt er ca. 400 Vogelarten, Elefanten, Büffel und die berühmten, leider schwer auszumachenden, baumkletternden Löwen. Gegen 17:00 Uhr fahren Sie nach Karatu in die wunderschön am Bergregenwald das Ngorongoro Kraters liegende Endoro Lodge. Abendessen und Übernachtung in den großen Chalets der Endoro Lodge/ oder Marera Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

11. Tag

31.10.26 Safari Highlight Ngorongoro Krater

Heute fahren Sie in den weltberühmten und tierreichen Ngorongoro Krater. Ganz frühes Frühstück und Fahrt mit einem kurzen Fotostopp am Kraterrand, hinein und hinab in den Krater zur Pirschfahrt. Der riesige Krater mit einer Gesamtfläche von 380 km² hat einen Durchmesser von ca. 20 km und eine Tiefe von ca. 600 Metern. Er wurde auf Grund seiner reichhaltigen Vielfalt an Tieren zum Weltnaturerbe erklärt. Hier finden Sie alle Tierarten, wie Elefanten, Löwen, Büffel, Nashorn, Flusspferde usw. auf engstem Raum und Sie können Sie sehr gut beobachten und fotografieren. Sie werden begeistert sein. Am späten Nachmittag Ausfahrt und Fahrt zurück zur Endoro Lodge. Genießen Sie nun die Außendusche oder die große Eckbadewanne und das schöne Abendessen. Übernachtung Endoro Lodge / oder Marera Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

---

12. Tag

01.11.26 Safari im Tarangire Nationalpark- Flug nach Sansibar

Ihr letzter Safaritag erwartet Sie. Nach dem zeitigen Frühstück fahren Sie in den tierreichen Tarangire Nationalpark zur Pirschfahrt mit Mittags-Picknick. Der Park ist bekannt für seine parkähnlich Landschaft mit den vielen riesigen Baobab-Bäumen (Affenbrotbäume) und die großen Elefantenherden. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, Löwen, Büffel, Giraffen und Antilopen zu beobachten. Hier findet man die größte Konzentration wildlebender Tiere außerhalb der Serengeti. Die stets grünen Sümpfe des Parks ziehen über 550 Vogelarten an. Pirschfahrt am Morgen und gegen 14 Uhr Fahrt zum Arusha Flughafen. Flug gegen 17 Uhr zur vorgelagerten Insel Sansibar. Hier werden Sie von unserem Transfer Fahrer in Empfang genommen und zu Ihrem Wunschhotel direkt am Strand des Indischen Ozeans gefahren. Beginn des Relax- Aufenthaltes auf Sansibar. Übernachtung im kleinen und schönen Karamba Hotel, direkt am Indischen Ozean.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch

---

13. Tag

02.11.26 Badeaufenthalt auf der Gewürzinsel Sansibar

Genießen Sie nun Ihren Badeaufenthalt auf der Trauminsel Sansibar unter Palmen am schneeweißen Strand. Schon das Frühstück mit Blick auf das türkisene Wasser lässt den Tag gut starten.
Das Hotel liegt direkt am Wasser und je nach Ebbe und Flut können Sie im Ozean oder im Pool wunderbar schwimmen und relaxen. Gerne kann auch eine Massage gebucht werden. Übernachtung Karamba Resort.

Verpflegung

Frühstück

---

14. Tag

03.11.26 Badeaufenthalt Sansibar

Genießen Sie Ihren Aufenthalt unter Palmen am schneeweißen Sand des Indischen Ozeans. Gerne können Sie an diesem Tag einen Ausflug auf eine Sandbank und zum Schnorcheln unternehmen. Übernachtung Karamba Resort.

Verpflegung

Frühstück

---

15. Tag

04.11.26 Sansibar – Gewürztour, Familie und Stonetwon

Am Morgen um 08:30 Uhr werden Sie von Ihrem Transferfahrer abgeholt und fahren ca. 1 Std. zur Spice Farm. Nelken, Pfeffer, Ingwer, Oregano, Muskat und vieles mehr wurden über lange Zeit von Sansibar weltweit geliefert und machten Sansibar zur „Insel der Gewürze“. Sansibarische Farmer zeigen Ihnen wie die Gewürze und Früchte der Insel wachsen und gedeihen. Abhängig von der Jahreszeit können Sie einige der tropischen Früchte oder Gewürze auch selbst verkosten. Lassen Sie sich verzaubern von den Düften und Farben der Gewürzfarmen. Begleitet werden Sie von einem deutschsprechenden Reiseleiter. Im Anschluss geht es zu einer sansibarischen Familie und hier können Sie die leckeren sansibarischen Speisen zum Mittagessen genießen und erhalten einen Einblick in das Leben der Sansibaris. Gut gestärkt geht es nun für Sie noch Stonetown. Eine Jahrhunderte alte Geschichte spiegelt sich in den engen und verwinkelten Gassen der Hauptstadt, den herrschaftlichen Häusern, den Moscheen und Kirchen, dem ehemaligen Sklavenmarkt und nicht zu vergessen den bunten, belebten Basaren dieser geschichtsträchtigen Stadt wieder. Erleben Sie das rege Treiben auf dem lokalen Fischmarkt und genießen Sie vom Forodhani Garden den Ausblick auf den Hafen Sansibars. Am späten Nachmittag Rückfahrt in Ihr Hotel. Übernachtung Karamba Resort.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

---

16. Tag

05.11.26 individueller Rückflug nach Europa

Der Morgen steht allen noch zum letzten Bad im Ozean zur Verfügung. Gegen .....Uhr Transfer zum Flughafen, wo Ihr individueller Rückflug nach Deutschland auf Sie wartet. Gerne können Sie aber noch

ein paar Tage hier an Sansibars Küste verlängern.

Verpflegung

Frühstück

---

17. Tag **06.11.26 Ankunft in Deutschland**

Leistungen

Das ist inbegriffen

- [x] Komplette Organisation von AT REISEN
- [x] Airport Transfers, alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- [x] 7 Tage Kilimanjaro Besteigung über die Machame Route
- [x] Vollpension während der Kilimanjaro Besteigung
- [x] Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee und Milchpulver bei der Besteigung
- [x] Übernachtung bei der Kili- Besteigung in 2 Pers. Zelten (oder EZ-Zelt)
- [x] alle Park- und Campgebühren, Bergrettung (nur mit Trage), Notfallapotheke
- [x] Pulsmesser, Notfallapotheke
- [x] Einfache Matratze als Unterlage am Kili
- [x] alle Guides, Koch und Träger und deren Bezahlung
- [x] komplettes Küchen- Equipment, Esszelt, Stühle, Tische
- [x] Erfahrener, tansanischer, deutschsprechender tansanischer AT-Bergführer, ab 10 Personen deutschsprachiger AT-Guide
- [x] 3 Übernachtungen im ½ DZ mit DU/WC in der Kilemakyaro Lodge
- [x] 3 Tage Safari mit 2 ÜN in der Endoro oder Marera Lodge im ½ DZ mit DU/WC, alle Kilometer, alle Parkeintritte, Vollpension,
- [x] 4x4 Geländewagen mit Kühlschrank und Steckdosen
- [x] deutschsprachiger Fahrerguide
- [x] Sansibar Paket mit Inlandflug, 2x Transfer auf Sansibar und 4x ÜN Karamba Resort- Superior Zi. inkl. Frühstück (bei EZ =Standard Bungalow)
- [x] Tagesausflug Sansibar mit Gewürztour, Familienbesuch und Stonetown, Mittagessen, deutschspr. RL
- [x] Vorbereitungstreffen in Leipzig

Nicht enthalten

- ☒ Intern. Flug mit ..... Airlines,
- ☒ Visakosten (Tansania z.Z. 50,- USD)
- ☒ fehlende Mahlzeiten, Getränke / Softdrinks, alkoholische Getränke
- ☒ Trinkgelder Empfehlung (ca. 180 Euro auf Kilitour, Safari: 30 Euro, 2-3 USD je Hotel/Nacht)
- ☒ Individuelle Verlängerungsprogramme, Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (99,- EUR bei Buchung; 130,- EUR nach Ticketausstellung)
- ☒ Sansibar Infrastructure Tax (ca. 3-5 USD/ Tag/ Pers.)
- ☒ Tansania und Sansibar Pflichtversicherung 44 USD

Wichtige Informationen zur Buchung

Aufpreis Karamba Superior: 110,- Euro

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter **www.immigration.go.tz** zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Große). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Dies Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: **www.at-reisen.de** der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: **https://visitzanzibar.go.tz/#de** (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz', für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen". Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies

problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintransporttaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.